

Was hat sein starker Geist gesonnen  
Zu Nutz und Frommen der Gemein,  
Was an Gedanken ausgesponnen,  
Wenns irgend galt ihr Förrer sein!  
Fürwahr, er hat für alle Zeiten  
Geschrieben sich in unser Herz  
Und that ein Denkmal sich bereiten,  
Noch dauernder denn Stein und Erz!

Vor seinem lieben Angesichte  
Galt jeder gleich viel, wers auch war,  
Ob er ein Mann von Goldgewichte,  
Ob einer aus der Bettler Schar,  
Wenn nur in seinem Busen ruhte  
Ein braves und ein edles Herz;  
Wer selbst erglüht für alles Gute,  
Ehrt auch den Guten allerwärts.

Und was der Schule er gewesen,  
Der Scheidende, es ist genug,  
Dass es, damit es Enkel lesen,  
Geschrieben werd in sondres Buch,  
Mit seinem Wissen ein Berater  
In mancher kampfduchklirrten Zeit,  
Mit seinem Fühlen ihr ein Vater,  
Zur That bereit in Freud und Leid.

Wir wahren ihm, wenn er von hinnen  
Zur Ruh gewallt am neuen Herd,  
Für all sein Fühlen, Thun und Sinnen  
Ein treu Gedächtnis, er ists wert!  
Ihm sei Gesundheit, Freude, Frieden  
Und Glück am schönen Elbestrand  
Im Kreis der Seinen reich beschieden  
Aus Gottes gnädger Vaterhand!

E. S.